

System 6

Holz Innenbereich farblos / klar

(nach abgeschlossener Oberflächenvorbehandlung)

Anstrichfolge	Produkt	Mischungsverhältnis nach Gewicht	Ergiebigkeit ca. m ² / l	Verarbeitung	Verarbeitungs- / Oberflächen-Temperatur	Trockenzeit bei 20° C, 80 % rel. Luftfeuchte in Stunden		Überstreichintervall		Verdüner / Gerätereiner	Empfohlene Anzahl der Anstriche für Bootsbaumaterial aus verschiedenen Hölzern			
						Staubtrocken	Regensicher	min. Std.	max. Tage		Nordisches Weichholz wie z.B. Fichte Tanne Kiefer	Hartholz wie z.B. Oregon Eiche Esche	Tropische Harthölzer wie z.B. Teak Mahagoni	wasserfest verleimtes Sperrholz
1	D 03 Yacht-Klarlack 2585		12	P/AS/LS	10-30	4	8	16	90	799	5*	5*		5*
	Alternativ zu Pos.1 D 83 DD-Hartlack -208 "neu" farblos-	2:1	12	P/R/AS/LS	10-30	1	4	8	2	008	5*	5*	5*	5*
	Alternativ zu Pos.1 D 12 Aqua-Kajüt-klarlack - seidenmatt -		10	P/AS/LS	10-30	2	24	16	90	W	2-3	2-3	2-3	2-3

W=Wasser

P = Pinsel , R = Rolle , AS = Airless-Spritzen , LS = Luftspritzen

* 1. Anstrich mit Zusatz von 30% - 40% Verdüner, danach leichter Zwischenanschliff, danach

2. Anstrich mit Zusatz von 10% - 20% Verdüner, danach leichter Zwischenanschliff

System 7

Teak Decks

Anstrichfolge	Produkt	Mischungsverhältnis nach Gewicht	Ergiebigkeit ca. m ² / l	Verarbeitung	Verarbeitungs- / Oberflächen-Temperatur	Trockenzeit bei 20° C, 80 % rel. Luftfeuchte in Stunden		Überstreichintervall		Verdüner / Gerätereiner	Empfohlene Anzahl der Anstriche	Bemerkungen zum System
						Staubtrocken	Regensicher	min. Std.	max. Tage			
1	D 38 Golden-Teak 1 Cleaner		4	Bürste					naß in naß		1	mit viel Frischwasser abspülen, Oberfläche darf nicht antrocknen
2	D 39 Golden-Teak 2 Brightener		4	Bürste					nach Trocknung		1	nach ca.10 Minuten Einwirkzeit
3	D 07 Golden-Teak 3 Sealer		9*	P	10-30	1	3	3	1	799	1 - 2	Nur auf trockenem Untergrund aufbringen, "Pfützenbildung" vermeiden bzw.sofort entfernen.

P = Pinsel , R = Rolle , AS = Airless-Spritzen , LS = Luftspritzen

* stark abhängig von der Saugfähigkeit des Untergrundes.

Diese System- und Produktinformationen sind unverbindliche Planungshilfen.
Die vorhergegangenen Datenblattausgaben verlieren hiermit ihre Gültigkeit.

Stand: 01/2014